

Annemarie Pieper

Einführung in die philosophische Ethik

Kurseinheit 3:
Methoden und Theorien der Ethik

Fakultät für
**Kultur- und
Sozialwissen-
schaften**

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lernziele	1
6 Grundformen moralischer und ethischer Argumentation	2
6.1 <i>Moralische Begründungen</i>	2
6.1.1 Rekurs auf ein Faktum	2
6.1.2 Rekurs auf Gefühle	4
6.1.3 Rekurs auf mögliche Folgen	4
6.1.4 Rekurs auf einen Moralkodex	6
6.1.5 Rekurs auf moralische Kompetenz	6
6.1.6 Rekurs auf das Gewissen	6
6.2 <i>Ethische Begründungen</i>	8
6.2.1 Logische Methode	8
6.2.2 Diskursive Methode	11
6.2.3 Dialektische Methode	15
6.2.4 Analogische Methode	19
6.2.5 Transzendente Methode	20
6.2.6 Analytische Methode	22
6.2.7 Hermeneutische Methode	24
7 Grundtypen ethischer Theorie	28
7.1 <i>Neutralität oder Engagement?</i> <i>Zur Haltung des Moralphilosophen</i>	28
7.1.1 Das theoretische Erkenntnisinteresse	29
7.1.2 Das praktische Erkenntnisinteresse	30
7.1.3 Die Rolle der Kritik in der Ethik	30
7.2 <i>Modelle einer deskriptiven Ethik</i>	31
7.2.1 Der phänomenologische Ansatz (Werteethik)	31
7.2.2 Der sprachanalytische Ansatz (Meta-Ethik)	34
7.3 <i>Modelle einer normativen Ethik</i>	37
7.3.1 Der transzendentalphilosophische Ansatz (Willensethik, konstruktive -, sprachpragmatische Ethik)	38
7.3.2 Der existentialistische Ansatz (Daseinsethik)	41
7.3.3 Der eudämonistische Ansatz (Hedonismus, Utilitarismus)	43
7.3.4 Der vertragstheoretische Ansatz (Gerechtigkeitsethik)	46
7.3.5 Der materialistische Ansatz (Marxistische Ethik)	48
Lösungsbeispiele für die Übungsaufgaben	55

Diese Seite bleibt aus technischen Gründen frei

Lernziele

Nach dem Studium der dritten Kurseinheit sollten Sie in der Lage sein,

- methodische Verfahrensweisen der Ethik darzustellen und bezüglich ihrer Leistungsfähigkeit zu beurteilen,
- unterschiedliche Theorieansätze in der Ethik von ihrem jeweiligen Erkenntnisinteresse her zu rekonstruieren und kritisch zu beurteilen,
- moralische Probleme und Konflikte aus der Alltagspraxis ethisch zu analysieren und Lösungsvorschläge argumentativ zu begründen bzw. zu hinterfragen.